




GRUNDDÜNGER

SPEZIALDÜNGER

GÜLLEZUSATZ

ERBER-AGRO 

Wir sorgen für ein
erfolgreiches Wachstum

PRODUKTINFO 2016/17

WIR SORGEN FÜR EIN ERFOLGREICHES WACHSTUM

Jeder Betrieb muss zukünftig noch stärker gewinnorientiert denken. Dazu gehört auch ein strategisch sinnvoller Einsatz von Düngemittel. Ich beschäftige mich seit Jahren intensiv mit dem Pflanzenbau, mit verschiedensten Düngemethoden und Düngerarten – dieses Know-how definiert heute das Unternehmen ErberAgro.

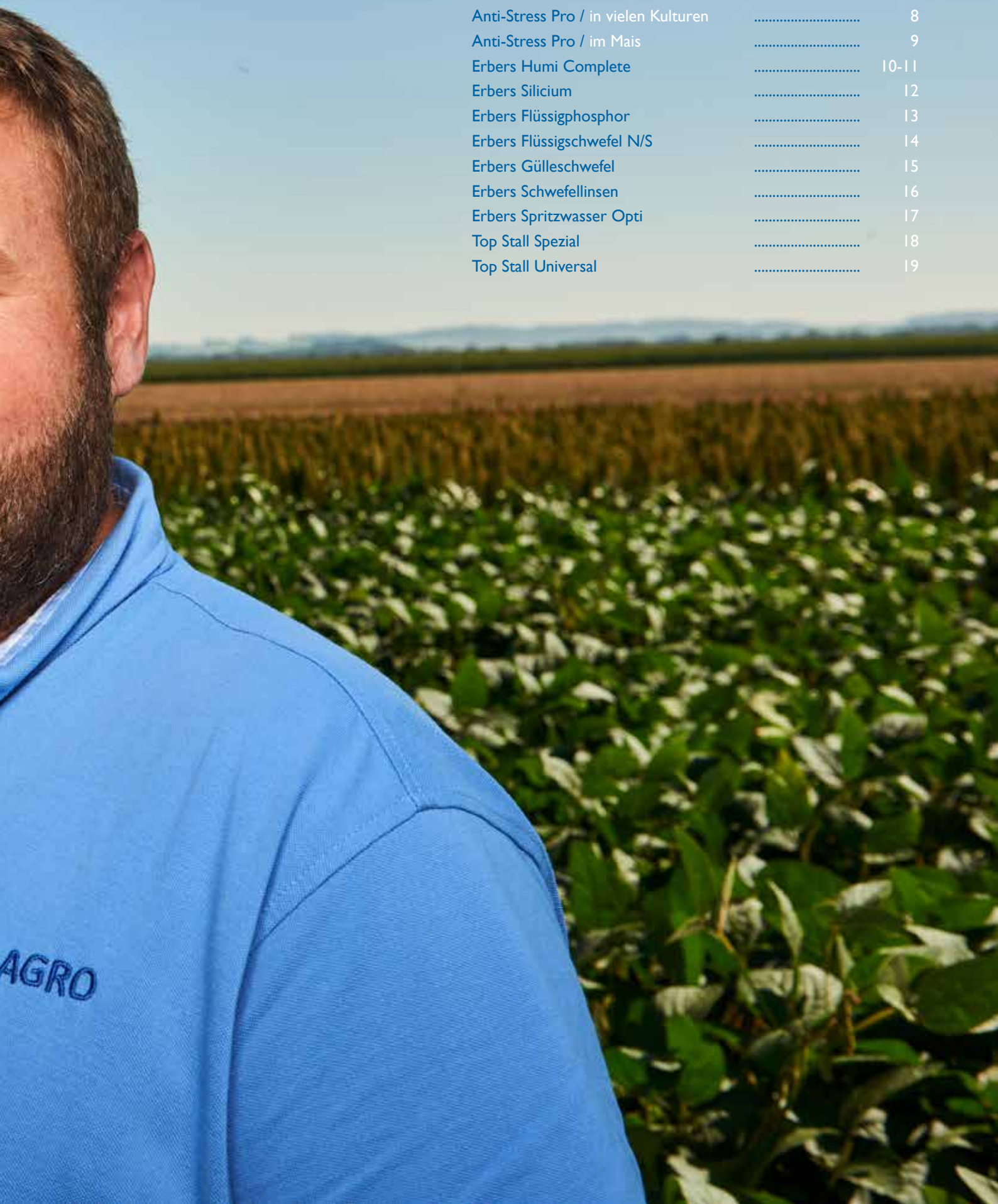
Meine Erfahrung in diesem komplexen Bereich ist Ihr Gewinn. Es ist nicht die Menge entscheidend, sondern viel mehr die gesamte pflanzenbauliche Strategie, der Einsatzzeitpunkt und die Art des Düngers. Wir testen ständig verschiedenste Düngerarten, -varianten und auch neue Methoden in der Praxis. Daraus entwickeln wir unser Produktangebot und unsere Empfehlungen.

ERBER AGRO bietet Betriebsmittel höchster Qualität. Meine Praxiserfahrung, das Netzwerk zu Forschung und Großhandel ermöglicht uns, Ihnen ein perfektes Produkt zu bieten und das zu einem perfekten Preis-Leistungsverhältnis.

Ihr Erber Gerhard



Anti-Stress Pro / Die Ertragssicherung	4
Anti-Stress Pro / im Getreide	5-6
Anti-Stress Pro / in Kartoffel	7
Anti-Stress Pro / im Weinbau	7
Anti-Stress Pro / in vielen Kulturen	8
Anti-Stress Pro / im Mais	9
Erbers Humi Complete	10-11
Erbers Silicium	12
Erbers Flüssigphosphor	13
Erbers Flüssigschwefel N/S	14
Erbers Gülleschwefel	15
Erbers Schwefellinsen	16
Erbers Spritzwasser Opti	17
Top Stall Spezial	18
Top Stall Universal	19



ANTI-STRESS PRO®

Die Ertragsabsicherung

DAS PRODUKT

Durch den speziellen Anti-Stress Pro ® Komplex erhöhen Sie die Widerstandsfähigkeit Ihrer Pflanzen gegen Witterungseinflüssen aller Art. (Hitze, Trockenheit und Kälte)
Anti-Stress Pro ist ein biologisch aktives Produkt.

IHR VORTEIL

- Sie verbessern die Regeneration der Pflanzen nach Pflanzenschutzmaßnahmen.
- Anti-Stress Pro ® stimuliert die Wurzelbildung und fördert dadurch die Jugendentwicklung.
- Anti-Stress Pro ® steigert die Effizienz der Dünger und verbessert die Erntequalität.
- Anti-Stress Pro ® sichert bzw. stabilisiert Ihre Erträge!

DIE KULTUREN

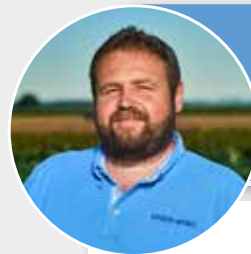
Getreide, Mais, Gemüse, Kartoffel, Raps, Kürbis, Soja, Sonnenblume, Grünland, Weinbau, Obstbau

DIE AUFWANDMENGEN

0,15 – 0,2 l/ha, je nach Kultur
Wasseraufwandmenge mindestens 120l/ha

DAS GEBINDE:

11, 5l Kanister



ERBERS TIPP

„ANTI-STRESS PRO® sollte nie fehlen – die Wirkung und der resultierende Ertrag rechnet sich immer!“



unbehandelt

behandelt



behandelt

unbehandelt

ANTI-STRESS PRO®

im Getreide



DIE AUFWANDMENGE

Zur Bestockung : 0,15 l/ha (BBCH 21-29)

Auf Hohertragsstandorten als 2. Behandlung:

Zum Schossen: 0,15 l/ha (BBCH 31-37)

Als Saatgutbeizung: 0,15 l/to Saatgut

IHR MEHRWERT IM GETREIDE

WINTERWEIZEN

Alfred Vukovich	7304 Kleinwaradorf	Aufwandmenge l / ha	Ertrag ha	Protein	Ertrag %	Ertrag in € **	Aufwand in € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		8450	13,9	100	1420		1420
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,15	8710	14,1	103	1463	12	1451

** Preis €168,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €32,-

Mühlenhof Ley	18246 Zepelin	Aufwandmenge l / ha	Ertrag ha	Ertrag %	Ertrag in € **	Aufwand in € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		12090	100	1632		1632
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,15	12919	107	1744	12	1732

** Preis €135,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €100,-

Anton Klaus	3100 Oberzwischenbrunn	Aufwandmenge l / ha	Ertrag ha	Protein	Ertrag %	Ertrag in € **	Aufwand in € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		7579	15,5	100	1251		1251
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,15	8066	15,2	106	1331	12	1319

** Preis €165,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €68,-

Stiernweiß Stefan	96178 Steppach	Aufwandmenge l / ha	Ertrag ha	Protein	Ertrag %	Ertrag in € **	Aufwand in € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		6175	13,6	100	914		914
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,15	6684	13,6	108	989	12	977

** Preis €148,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €63,-

ANTI-STRESS PRO®

im Getreide



IHR MEHRWERT IM GETREIDE

BRAUGERSTE

Reinhard Hemrich	2224 Niedersulz	Aufwandmenge l / ha	Ertrag ha	Protein	Ertrag %	Siebung	HI-Gewicht
Parzelle 1	Kontrolle		8095	10,6	100	97	63,00
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,15	8153	10,8	101	98	63,20

WINTERGERSTE

Reinhard Mendlig	3823 Weigertschlag	Aufwandmenge l / ha	Ertrag ha	Ertrag %	Ertrag in € **	Aufwand in € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		9500	100	1283		1283
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,15	9800	103	1323	12	1311

** Preis €135,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €29,-

TRITICALE

Reinhard Mendlig	3823 Weigertschlag	Aufwandmenge l / ha	Ertrag / ha	Ertrag %	Ertrag in € **	Aufwand in € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		7500	100	1013		1013
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,15	7700	103	1040	12	1028

** Preis €135,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €15,-



ANTI-STRESS PRO®

in Kartoffel



DIE AUFWANDMENGE

Ab Reihenschluss zu den Fungizidbehandlungen:

0,15 l/ha bei 4 Wiederholungen

IHR MEHRWERT IN DER KARTOFFEL

Josef Gürster	93330 Aiterhofen	Aufwandmenge l / ha	Anwendungszeitpunkt	Ertrag ha	Stärkegehalt	Stärkeertrag / ha	Stärkegehalt Rel. %
Parzelle 1	Kontrolle			50700	22	11154	100
Parzelle 2	Anti Stress Pro	200 ml	4 Wiederh. zu den Fungizidbehandlungen	49000	24,2	11858	106,3

ANTI-STRESS PRO®

im Weinbau



DIE AUFWANDMENGE

2 Behandlungen vor der Blüte mit 0,15 l/ha
2 Behandlungen nach der Blüte mit 0,15 l/ha

Sorte: Grüner Veltliner, Weinbauregion Traisental
Stockanzahl: 350
Alter: 20 Jahre

2015

	Ernte-Gewicht je ha	Oechsle	Oechsle Rel. %	Qualitätsstufe
Kontrolle	15500 kg	93	100	Kabinett
Anti Stress Pro	15500 kg	93	106	Spätlese

2016

	Ernte-Gewicht je ha	Oechsle	Oechsle Rel. %	Qualitätsstufe
Kontrolle	15300 kg	82	100	Qualitätswein
Anti Stress Pro	16400 kg	88	107	Kabinett

ANTI-STRESS PRO®

in vielen Kulturen



DIE AUFWANDMENGE

Raps:

4-6-Blatt Stadium: 0,2 l/ha (BBCH 14-16)
Zur Rapsglanzkäferbekämpfung: 0,2 l/ha (BBCH 60-64)

Sojabohne:

2-6-Blatt Stadium: 0,2 l/ha (BBCH 14-16)

Sonnenblume:

2-6-Blatt Stadium: 0,2 l/ha (BBCH 14-16)

Kürbis:

2-6-Blatt Stadium: 0,2 l/ha (BBCH 14-16)

Zuckerrübe:

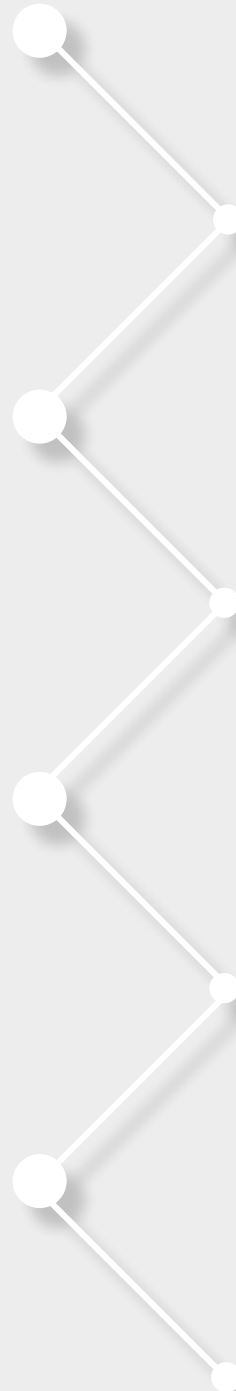
4-6-Blatt Stadium: 0.2 l/ha (BBCH 14-16)
Zum Reihenschluss : 0.2 l/ha (BBCH 37-39)

Grünland:

2 x 200 ml/ha bei den ersten beiden Gülleanwendungen

Karotten:

Ab Reihenschluss zu den Fungizidbehandlungen:
0.15 l / ha mit 4 Wiederholungen



ANTI-STRESS PRO®

im Mais



DIE AUFWANDMENGE

4 – 6 Blattstadium : 0,20 l/ha (BBCH 14-16)

IHR MEHRWERT IM MAIS

SILOMAIS-VERSUCH

Stefan Stiernweiß	96178 Pommersfelden	Gewicht FM kg / ha	TM %	TM kg / ha	Ertrag %	MJ Nel kg / TS
	Kontrolle	43100	35,5	15300,5	100	6,12
	Anti Stress Pro	45900	38,5	17671,5	115,50	6,37

Brandenburg	Gewicht FM kg / ha	TM %	TM kg / ha	Ertrag %	MJ Nel kg / TS
Kontrolle	52960	28,5	15094	100	6,5
Anti Stress Pro	56520	29,6	16730	110,80	6,6

KÖRNERMAIS VERSUCH

Johann Hofer	D-84533 Hamming	Aufwandmenge l / ha	Ertrag feucht ha	% H2O	Ertrag trocken kg / ha	Ertrag Rel. %	Aufwand € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		15500	32,2	12679	100		1902
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,20	16300	32,1	13350	105	16	1986

** Preis €150,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €84,-

Manfred Steidl	4963 St. Peter / Hart	Aufwandmenge l / ha	Ertrag feucht ha	% H2O	Ertrag trocken kg / ha	Ertrag Rel. %	Aufwand € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		15742	27,7	13235	100		1985
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,20	16513	29,4	13556	102	16	2017

** Preis €150,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €32,-

Franz Hofbauer	84364 Bad Birnbach	Aufwandmenge l / ha	Ertrag feucht ha	% H2O	Ertrag trocken kg / ha	Ertrag Rel. %	Aufwand € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		17201	30,8	13282	100		1992
Parzelle 2	Anti Stress Pro	0,20	17330	29,1	13730	103	16	2044

** Preis €150,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €51,-

ERBERS HUMI COMPLETE®

Die Nährstoffergänzung

DAS PRODUKT

Eine NPK-DÜNGERLÖSUNG 3 / 4,5 / 8 mit Sekundär- und Spurennährstoffen

3,0% N (39 g/l Gesamt-Stickstoff)

4,5% P₂O₅ (58 g/l wasserlösliches Phosphorpentoxid)

8,0% K₂O (104 g/l wasserlösliches Kaliumoxid)

1% S (13 g/l Gesamt-Schwefel), 0,6% MgO (8 g/l wasserlösliches Magnesiumoxid) 0,06% B (Bor), 0,04% Cu (Kupfer)

0,2% Mn (Mangan), 0,04% Mo (Molybdän), 0,07% Zn (Zink) - alle Spurennährstoffe in wasserlöslicher Form

Zusätzlich sind enthalten: 3,5 % SiO₂ (45 g / l wasserlösliches Siliziumdioxid); 2,3% Humin- und Fulvosäuren; 0,002% Fe.

IHR VORTEIL

NPK-Dünger mit Schwefel, Magnesium und allen wichtigen Spurennährstoffen zur Rundumversorgung aller Kulturpflanzen. Erbers Humi Complete erhöht die pflanzeigene Widerstandskraft in Stresssituationen wie Trockenheit, Kälte etc.

DIE KULTUREN

Getreide, Mais, Kartoffel, Karotte, Raps, Kürbis, Soja, Sonnenblume, Zuckerrübe, Weinbau

DIE AUFWANDSMENGEN

- **Getreide:** Zur Bestockung: 0,5 l/ha (BBCH 21-29)
- **Raps:** Zur Stängelrüsslerbekämpfung 0,5 l/ha
- **Mais, Sonnenblume, Kürbis:** 2-6 Blattstadium 0,5 l/ha (BBCH 14-16)
- **Zuckerrübe:** 4-6 Blatt Stadium: 0,5 l/ha (BBCH 14-16)
- **Kartoffel, Karotte:** ab Reihenschluß zu den Fungizidbehandlungen 0,5 l mit 4 Wiederholungen
- **Weinbau:** ab der 1. Fungizidbehandlung 0,5 l/ha mit 4 Wiederholungen

DIE MISCHBARKEIT

Erbers Humi Complete ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen der für die Spritzung vorgesehenen Produkte sinnvoll.

DAS GEBINDE

5l Kanister



ERBERS HUMI COMPLETE®

Die Nährstoffergänzung



IHR MEHRWERT IM KÜRBIS

Josef Zechmeister	2325 Velm	Aufwandmenge l / ha	Anwendungszeitpunkt	Ertrag trocken ha	Ertrag Rel. %
	Kontrolle			775,89	
	Humi Complete	500 ml	1 Beh.: 3-5 Blatt Stadium	801,79	103,34
	Humi Complete	500 ml	2 Beh.: 20 Tage später		

IHR MEHRWERT IM RAPS

BETA KUTATÓ INTÉZET	H-9463 SOPRONHORPACS	Aufwandmenge l / ha	Anwendungszeitpunkt	Ertrag ha	Ölertrag %	Ölertrag kg / ha	Ölertrag Rel. %
Parzelle 1	Kontrolle	3980		100	47,17	1877,37	100
Parzelle 2	Humi Complete	4580	31.03.2016 / 0,50	115	46,52	2130,62	113
	Humi Complete		15.04.2016 / 0,50				

IHR MEHRWERT IM WEIZEN

Stefan Stienweiss	96178 Steppach	Aufwandmenge l / ha	Ertrag ha	Protein	Ertrag %	Ertrag in €**	Aufwand in € / ha	Erlöse € / ha
Parzelle 1	Kontrolle		6175	13,6	100	914		914
Parzelle 2	Humi Complete	0,50	7333	13,6	119	1085	25	1060

** Preis €148,- / t incl. MWST

Ertragsplus / ha €146,-



ERBERS SILICIUM®

Für höchste Stressresistenz

DAS PRODUKT

EG-DÜNGEMITTEL PK-Düngerlösung 5-13 mit Silizium.

Zur Abhärtung gegen Schadpilze und Schadorganismen. Erhöht die Toleranz gegenüber Hitze und Trockenheit.

Für alle Kulturen geeignet.

Die Produktwirkstoffe:

7 % SiO₂ (94 g/l wasserlösliches Siliziumdioxid)

5 % P₂O₅ (67 g/l wasserlösliches Phosphat)

13 % K₂O (174 g/l wasserlösliches Kaliumoxid) gebunden an Carbonsäuren

IHR VORTEIL

Silizium ist das zweithäufigste Element im Boden und kommt daher in jeder Pflanze vor. Obwohl es nicht als absolut notwendiges Nährelement angesehen wird, hat Silizium viele positive Effekte. Bei Ausbringung von Silizium wird es direkt in die obersten Zellen eingelagert und führt zu einer Abhärtung der Blätter bzw. der Wurzeln. Die Pflanze wird dadurch weniger anfällig gegenüber Schadpilzen und Schadorganismen.

Trockenheit und Hitze werden besser überstanden. Erbers-Silizium enthält Phosphor und Kalium, um eine ausgewogenen Pflanzenernährung sicher zu stellen.

DIE KULTUREN

Raps, Getreide, Kartoffel, Erdbeere, Weinbau, Gemüsebau, Mais

DIE AUFWANDMENGEN

Bei Blattapplikation:

- **Wintergetreide:** 1. Behandlungen mit 1,0 l/ha Ende Bestockung
- **Winterraps:** 1. Behandlungen mit 1,0 l/ha zu Beginn des Streckungswachstums
- **Sommergetreide:** 2 x 1 l/ha ab dem 4 Blattstadium
- **Mais:** 1,0 l/ha im 3-4 Blattstadium
- **Kartoffeln:** 6 x 0,5 l/ha ab Reihenschluss zu den Fungizidbehandlungen
- **Erdbeere:** je 1,0 l/ha ab Blühbeginn und nach 10-14 Tagen wiederholen
- **Gemüsebau:** 1,0 l/ha ab dem 4 Blattstadium mit 2-3 Wiederholungen im Abstand von 10-14 Tagen
- **Weinbau:** 1,0 l/ha zu den Botrytisbehandlungen

Nicht während der Blüte ausbringen.

Bei Bodenapplikation (mit Bewässerung): Mehrere Behandlungen mit 5-10 l / ha ab Vegetationsbeginn.

DIE MISCHBARKEIT

Erbers-Silizium nicht mit Produkten mit hohem pH-Wert oder Calciumgehalt mischen. Generell ist Erbers Silizium mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen der für die Spritzung vorgesehenen Produkte sinnvoll.

Empfohlene Aufwandmengen nicht überschreiten. Nur trockene Blätter behandeln.

Einwirkungsdauer: mind. 2 Stunden vor Beregnung oder Niederschlag. (Dichte: 1,34 kg/l, pH=12)

LAGERUNG

Nicht unter 5°C.

DAS GEBINDE

10 l

ERBERS Flüssigphosphor®

Für eine ideale Phosphorversorgung

DAS PRODUKT

Der gesamte Phosphor liegt bei Erbers Flüssigphosphor in seiner höchsten Löslichkeitsstufe und in einer für die Pflanzen optimal aufnehmbaren Form vor. Damit besteht eine höhere P-Verfügbarkeit als bei herkömmlichen Düngemitteln wie MAP, DAP, da die Umwandlung über Kalziumphosphate entfällt.

138 g/l N (Stickstoff als Ammoniumstickstoff), 469 g / l P₂O₅ Phosphat

IHR VORTEIL

- Kombination von zwei Nährstoffen in einer Lösung
- ideal für die Anwendung auf P-Mangelböden, weil durch die Lösung mehr Phosphor schnell pflanzenverfügbar ist
- optimal in der Anwendung für Kulturen mit hohem P-Bedarf
- genauere Dosierung und genauere Verteilung im Vergleich zu Festdüngern

DIE KULTUREN

Getreide, Mais, Kartoffel, Raps, Kürbis, Grünland, Zuckerrübe, Kürbis

DIE AUFWANDSMENGEN

- **Wintergetreide:** 1. Behandlung mit 5-10 l/ha im Herbst (5-8 Blatt Stadium)
2. Behandlung mit 5-10 l/ha im Frühjahr (Schossen)
3. Behandlung mit 5 l/ha zu Blüte
- **Winterraps:** 1. Behandlung mit 5-10 l / ha im Herbst (5-8 Blatt Stadium)
2. Behandlung mit 10 l/ha im Frühjahr zur Stängelrüsslerbehandlung
- **Sommergetreide:** 5-10 l/ha zum Schossen
- **Mais:** 10 l/ha im 3-6 Blattstadium
- **Kartoffel:** je nach Nutzungsart: Saat-u. Speisekartoffel mit schlechteren Ansatz 10 l/ha vor Knollenansatz
Stärkekartoffel: 2 x 10 l/ha nach dem Knollenansatz
- **Zuckerrübe:** 10 l/ha bei Reihenschluss
- **Kürbis:** 10 l/ha vor Reihenschluss
- **Grünland:** 20-30 l/ha zum 1. Aufwuchs
10-20 l/ha zu jedem weiteren Aufwuchs

DAS GEBINDE

10 l Kanister, 1000 l IBC-Container



ERBERS FLÜSSIGSCHWEFEL N/S®

Zur Regulation von Schwefelmangel

DAS PRODUKT

Erbers Flüssigschwefel ist einfach in der Anwendung und steigert neben der Stickstoffeffizienz auch noch die Verrottungseffizienz von Stroh. Somit trägt es wesentlich zur Pflanzengesundheit bei und realisiert im Boden einen rascheren Humusaufbau. Stimmt die Schwefelversorgung in der Pflanze, dann gibt sie Schwefelwasserstoff über die Spaltöffnungen ab. Dieser hat eine natürliche desinfizierende Wirkung. 12 % Ammoniumstickstoff (160 g/l), 26 % Schwefel (865 g S03/l)

IHR VORTEIL

- klare Flüssigkeit; keine Düsenverstopfung
- Steigert die Stickstoffeffizienz
- verbessert die Wirkung von AHL um 10 - 20 %
- bringt die Strohhrotte durch N/S Komponente schnell in Schwung

DIE KULTUREN

Getreide, Winterraps, Zuckerrübe, Strohhrotte

DIE AUFWANDMENGEN

- Getreide: Bestockung bis Ende Schossen 5 l/ha
- Winterraps: Herbst: 4-6 Blattstadium 5 l/ha, Frühjahr: ab Vegetationsbeginn-Ende Schossen 2 x 5 l/ha
- Zuckerrübe: ab Reihenschluss 5 l / ha, zu den Cercosporaspritzungen 2 x 5 l/ha
- Strohhrotte: 10-15 l/ha vor der Stroh-Einarbeitung

DAS GEBINDE

10 l Kanister, 1000 l IBC-Container



ERBERS GÜLLESCHWEFEL®

Für eine gesicherte Schwefelversorgung das ganze Jahr



DAS PRODUKT

Schwefeldüngung mit Erbers Gülleschwefel ermöglicht die Versorgung für die ganze Saison. Es entstehen keine Auswaschungsverluste durch Elementarschwefel im Gegensatz zu Sulfatschwefel. Elementarschwefel 98,5 %

IHR VORTEIL

- erhöht die natürliche Widerstandskraft der Pflanzen gegen Rost- und Pilzkrankheiten
Wenn die Schwefelversorgung in der Pflanze stimmt, dann gibt sie Schwefelwasserstoff über die Spaltöffnungen ab. Dieser hat eine natürliche desinfizierende Wirkung.
- Er steigert durch höhere Energie und Eiweißgehalte die Milchleistung im Grundfutter. Damit der Stickstoff in Ihrer Gülle verwertet werden kann, brauchen Sie 1 kg Schwefel auf 7 kg Stickstoff.
- fördert die Biotin-Bildung und somit die Klauengesundheit
verlängert dadurch die Lebenserwartung und spart somit Behandlungskosten.
- verbessert die Bodenaktivität
Die Verfügbarkeit von Phosphor- und Spurenelementen steigt.

DIE AUSBRINGUNG

Gülleschwefel wird ausschließlich in die Gülle eingerührt und anschließend über das Güllefass ausgebracht. Die Aufwandmengen sind abhängig von dem Schwefelbedarf der Kultur sowie vom Schwefelgehalt der ausgebrachten Gülle. Im Allgemeinen beträgt die Aufwandmenge 1-2 kg Gülleschwefel pro m³ Gülle.

DIE AUFWANDMENGEN

- Grünland, Feldfutterbau, Leguminosen: 30 - 45 kg/ha
- Winterraps: 30 - 40 kg/ha
- Getreide: 20 - 25 kg/ha
- Mais: 20 - 25 kg/ha
- Kartoffeln: 25 kg/ha
- Zuckerrüben: 25 kg/ha

DAS GEBINDE

50 x20 kg Sack je Pal.; 500 kg Big Bag



ERBERS SCHWEFELLINSEN®

Für eine nachhaltige Schwefelversorgung



DAS PRODUKT

Schwefeldüngung mit Erbers Schwefellinsen erhöht die notwendige Versorgung mit Schwefel durch die spezielle Formulierung in Linsenform. 90% Elementarer Schwefel, 10% Bentonit

IHR VORTEIL

- erhöht die natürliche Widerstandskraft der Pflanzen gegen Rost- und Pilzkrankheiten
- für die Stickstoffverwertung brauchen Sie Schwefel im Verhältnis 1:7 (1 kg Schwefel auf 7 kg Stickstoff)
- verbessert die Erntequalitäten
- steigerung der Verfügbarkeit von Phosphor- und Spurenelementen
- ermöglicht die Versorgung für die ganze Saison
- keine Auswaschungsverluste durch Elementarschwefel im Gegensatz zu Sulfatschwefel

DIE KULTUREN

Getreide, Raps, Leguminosen, Zuckerrübe, Kartoffel, Grünland, Gemüse, Mais

DIE AUFWANDSMENGEN

- Getreide: 25 - 30 kg/ha
- Raps: 30 - 40 kg/ha
- Leguminosen: 30 - 40 kg/ha
- Mais: 20 - 25 kg/ha
- Zuckerrüben: 25 kg/ha
- Kartoffel: 25 kg/ha
- Grünland: 30 - 45 kg/ha
- Gemüse: 20 - 100 kg/ha



DAS GEBINDE

40 x 25 kg je Pal.; 600 kg Big Bag



ERBERS SPRITZWASSER OPTI®

Für eine optimale Wirkung

DAS PRODUKT

Komplexbildner zur Optimierung des Spritzwassers PH-Wert Regulator, Netz- und Haftmittel
Zusammensetzung: 20% CARBONSÄUREN (Dichte: 1,16 kg/l; pH=14)

IHR VORTEIL

- Komplexbildner zur Optimierung des Spritzwassers
- PH-Wert-Regulator, Carbonsäuren komplexieren störende Ionen (wie Ca-, Fe- oder andere) und „schalten diese aus“
- erhöht die Wirksamkeit von Pflanzenschutzmitteln und Blattdüngern.
- Netz- und Haftmittel, Penetrationsmittel und Spreiter - verhindert Schaumbild

DIE AUFWANDMENGEN

Sehr hartes oder metallhaltiges Wasser:

In der Regel genügt die Zugabe von 50 ml pro 100 l Spritzbrühe, um einen pH-Wert von 7 auf 5 zu senken. Bei alkalischen Lösungen oder ionenhaltigem Wasser kann die Aufwandmenge auf 100 ml/100 l Spritzbrühe gesteigert werden. Bei extrem hartem oder ionenhaltigem Wasser empfehlen wir vorab eine Wasseranalyse, um die Aufwandmenge gegebenenfalls anzupassen.

Erbers Spritzwasser Opti als erstes zum Spritzwasser geben: Wasser vorlegen, Rührwerk anstellen;
Erbers Spritzwasser Opti zufügen, gut einrühren und pH-Wert kontrollieren. Beachten Sie Angaben zum optimalen pH-Bereich des Pflanzenschutzmittels, das eingesetzt werden soll.

Alkalisches wirkende Pflanzenschutzmittel oder Blattdünger:

Wie oben verfahren, Pflanzenschutzmittel bzw. Blattdünger zugeben; pH-Wert erneut kontrollieren und gegebenenfalls pH-Regulatoren in kleiner Menge erneut einrühren

Auswirkungen von Spritzwasser auf die Effektivität von Pflanzenschutzmitteln und Herbiziden:

Die Zusammensetzung des Spritzwassers beeinflusst die Wirksamkeit von Pflanzenschutzmitteln und Blattdüngern. In Gebieten mit einer Wasserhärte ab 12° dH bzw. 2,14 mmol Gesamthärte / l ist die Messung und Einstellung des richtigen pH-Wertes besonders wichtig.

Die im Wasser vorhandenen Magnesium-, Calcium-, aber auch Eisen-, Mangan- und andere Ionen können mit den Pflanzenschutzmitteln bzw. Blattdüngern reagieren und deren Wirksamkeit stark herabsetzen. Bei Einsatz von Erbers Spritzwasser Opti komplexieren die Carbonsäuren störende Ionen und „schalten diese aus“. Idealerweise sollte der pH-Wert einer Spritzbrühe zwischen 5 und 5,5 liegen.

Erbers Spritzwasser Opti erhöht zusätzlich die gleichmäßige Benetzung und Haftung einer ausgebrachten Spritzung.

Auf Anfrage messen wir den pH-Wert Ihres Spritzwassers vor Ort. Alternativ können Sie Ihr Wasser analysieren lassen - bitte kontaktieren Sie uns!

MISCHBARKEIT

Erbers Spritzwasser Opti nicht mit Kupferoxychlorid oder mit Sulfonylharnstoffen mischen.

DAS GEBINDE

10l, 200l, 1000l



TOP STALL®SPEZIAL

Der Gülleveredler in Pulverform

DAS PRODUKT

Top Stall®Spezial verwandelt anaerobe Gülle (faule Gülle) in aerobe Gülle die den Boden aktiviert und ertragreich hält. (Fäulnis=Gift für den Boden!)

IHR VORTEIL

- Top Stall®Spezial macht die Gülle wässrig und dadurch bei der Ausbringung auf Grünland verträglich. Es entstehen keine Verbrennungen mehr.
- Top Stall®Spezial löst Ihre Schwimm- und Sinkschichten in den Kanälen und Güllegruben und vermindert die Rührzeiten, da die Gülle homogen ist.
- Top Stall®Spezial bindet Ammoniak und Schwefelwasserstoff, das Stallklima wird deutlich verbessert und die Geruchsbelastung bei der Ausbringung wesentlich reduziert.
- Top Stall®Spezial zerstört die Lebensgrundlage der Fliegen.

DIE ANWENDUNG

Schweine

20 g Güllebehandlungsmittel/ m³ Gülle

Nach dem Entleeren des Güllekanals, wenn der Stöpsel wieder geschlossen ist, je 20 g Top Stall®Spezial/ m³ (der Gülle, die sich zum nächsten Ablassen im Kanal befinden wird), über die Spalten streuen und mit Wasser in den Kanal spülen. Die Güllebehandlung nach jedem Ablassen der Gülle wiederholen.

Mastrinder

20 g Güllebehandlungsmittel /m³ Gülle

Nach dem Entleeren des Güllekellers, 20 g Top Stall®Spezial /m³ (der Gülle, die sich zum nächsten Ausbringen im Güllekeller befinden wird), mit Wasser mischen (10 %-ig) und über die Spalten gießen. Die Güllebehandlung nach jedem Entleeren der Gülle wiederholen.

Kühe

40 g Güllebehandlungsmittel je GVE , 1 x pro Monat,

bei Spalten:

Je GVE 40 g Top Stall®Spezial 1-mal im Monat mit Wasser mischen (10 %-ig) und über die Spalten gießen.

Bei Schrapper Entmistung

Je GVE 40 g Top Stall®Spezial 1-mal im Monat mit Wasser mischen (10 %-ig) und in die Vorgrube gießen.

DAS GEBINDE

10 kg



TOP STALL® UNIVERSAL

Der Gülleveredler flüssig



DAS PRODUKT

Top Stall® Universal als Flüssigformulierung verwandelt wie Top Stall® Spezial anaerobe Gülle (faule Gülle) in aerobe Gülle, die den Boden aktiviert und ertragreich hält. (Fäulnis=Gift für den Boden!)

IHR VORTEIL

- Top Stall® Universal macht die Gülle wässrig und dadurch bei der Ausbringung auf Grünland verträglich.
- Top Stall® Universal löst Ihre Schwimm- und Sinkschichten in den Kanälen und Güllegruben und vermindert die Rührzeiten, da die Gülle homogen ist.
- Top Stall® Universal bindet Ammoniak und Schwefelwasserstoff, das Stallklima wird deutlich verbessert und die Geruchsbelastung bei der Ausbringung wesentlich reduziert.
- Top Stall® Universal zerstört die Lebensgrundlage der Fliegen.
- Top Stall® Universal ist der ideale Reiniger für ihren Stall.

DIE ANWENDUNG

Gülle-Gärs substrat-Behandlung

0,1 l/m³ Top Stall® Universal 4 Wochen vor dem Ausbringen in die Güllegrube einmischen.

Bei geschlossenem Biogas-Endlager direkt in das Güllefass begeben. 1:1 mit Wasser verdünnen.

Stallreinigen

Mit einer 10%-ig-Lösung die zu reinigenden Flächen einweichen und 30 Minuten einwirken lassen.

Danach mit dem Hochdruckreiniger waschen. Nach dem Waschen nochmals mit einer 10%-igen Lösung grundieren. (Erleichtert die nächste Reinigung)

Schwimm und Sinkschicht lösen

0,12 l/m³ Top Stall® Universal 1:1 mit Wasser verdünnen und in die Kanäle einbringen.

Die Schichten lösen sich in ca. 4-6 Wochen. (temperaturabhängig)

Laufende Anwendung bei Rinder

Je GVE 50ml Top Stall® Universal 1-mal in der Woche mit Wasser mischen (10 %-ig) und über die Spalten bzw. Schrapperrbahnen gießen.

Laufende Anwendung bei Schweinen:

50 ml Top Stall® Universal pro m³ Gülle (, die zum Ablassen im Kanal sein wird) 1:1 mit Wasser verdünnen und vor dem Einstellen in die Kanäle einbringen.

Alle 8 Wochen wiederholen!

DAS GEBINDE

20 l



ERBER-AGRO



GERHARD ERBER

Hilpersdorf 6, 3133 Traismauer
+436644367647, erber-agro@aon.at
www.erber-agro.at

